



Portfoliodienstleistungen

Wochenkommentar
vom 6.5.2019 bis 10.5.2019

Kapitalmärkte ganz im Zeichen des Handelskonflikts

Marktrückblick

Die vergangene Woche war vor allem von den sich erneut verschärfenden Handelsbeziehungen zwischen den USA und China geprägt. Der Umstand, dass das Handelsdefizit der USA im März 2019 mit 50 Milliarden US-Dollar niedriger ausfiel als erwartet, konnte die Amerikaner nicht von der Ankündigung einer weiteren Erhöhung der Zölle auf chinesische Güter abhalten. Abgesehen von neuen Zöllen verkündeten die USA zum Ende der Woche noch neue Zahlen zu ihren Konsumentenpreisen (CPI): So kam es im April zu einem Anstieg der Preise um 0,3 Prozent gegenüber dem Vormonat, wodurch die Jahresrate auf 2,0 Prozent anzog. Die Kerninflation wurde auf eine Jahresrate von 2,1 Prozent beziffert. In Europa veröffentlichten Deutschland und Großbritannien wichtige Zahlen: In Deutschland stieg die Industrieproduktion im März um 0,5 Prozent gegenüber Februar, getrieben vor allem von einer boomenden Bauwirtschaft. Im Vereinigten Königreich wurde derweil bekannt, dass das britische BIP im ersten Quartal 2019 um 0,5 Prozent gewachsen ist. Ein signifikant höheres Wachstum, als man es im Vorquartal mit 0,2 Prozent erlebt hatte.

Der Preis für Öl der Sorte Brent verbilligte sich gegenüber der Vorwoche leicht um 3 US-Cent auf 70,72 USD je Barrel. Der US-Dollar wertete gegenüber dem Euro erneut ab und verbilligte sich um 0,5 Prozent, während der Yen um 0,99 Prozent gegenüber dem Euro aufwerten konnte.

An den globalen Aktienmärkten herrschte durchweg Abstiegslaune. Europäische und asiatische Titel verloren dabei im Durchschnitt mehr als amerikanische und wurden in ihrer Performance lediglich noch durch Unternehmen aus Entwicklungsländern unterboten. In den USA verloren kleine Unternehmen in der Regel stärker an Wert als große Gesellschaften und Value-Titel erwiesen sich robuster als Growth-Titel. Bei europäischen Titeln war das Gegenteil der Fall. Auf Sektorebene entwickelten sich in den USA Unternehmen aus den Bereichen Energie, Versorgung und Verbrauchsgüter am besten, während Unternehmen aus den Bereichen IT, Rohstoffe und Konsumgüter erhebliche Verluste einstecken mussten. Ähnlich wie in den USA konnten in Europa Titel aus den Bereichen Versorgung, nichtzyklische Konsumgüter und Gesundheit am besten dem weit verbreiteten Abwärtsdruck widerstehen, während Unternehmen aus den Bereichen Finanzen, zyklische Konsumgüter und Rohstoffe herbe Verluste einstecken mussten.

Auf dem europäischen Rentenmarkt entwickelten sich sowohl Staats- als auch Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Rating negativ. Unternehmensanleihen entwickelten sich dabei allerdings bedeutend schlechter, vor allem hochverzinsten Anleihen. Lokalwährungsanleihen aus den Entwicklungsländern wiesen ebenfalls Verluste auf.

Marktentwicklung in Zahlen vom 6.5.2019 bis 10.5.2019			
DAX	MSCI World	S&P 500	US-Dollar / Euro
-2,84	-2,76	-2,62	1,1237

Entwicklung der MoventumPlus Aktiv Portfolios

Moventum Portfolios Defensiv - Offensiv - Portfoliostrategien, die abhängig von der individuellen Risikobereitschaft des Anlegers einen höchst möglichen Wertzuwachs anstrebt.

Performance (in %)	Wochenperformance	Seit Jahresbeginn	Seit Auflage 01.01.2003	Volatilität*
Offensives Portfolio	-2,62	+14,98	+208,80	13,19
Dynamisches Portfolio	-1,99	+11,93	+173,92	10,21
Ausgewogenes Portfolio	-1,51	+9,09	+113,56	7,70
Ausgewogenes Portfolio Europa	-1,54	+8,54	+133,24	7,88
Defensives Portfolio	-0,94	+6,57	+80,35	4,66

Stand: 10.5.2019

* Volatilität seit Auflage, berechnet stets bis zum letzten Monatsultimo

Der negativen Entwicklung auf den Aktien- und Rentenmärkten konnten sich die Portfolios nicht entziehen. Auf der Aktienseite profitierten die Strategien dabei von der besseren Entwicklung des US-amerikanischen Aktienmarktes, der in den Portfolios übergewichtet ist. Während sich die Übergewichtung des Technologiesektors nachteilig auswirkte, profitierten die Strategien von der Übergewichtung des Gesundheitssektors. Auf der Rentenseite hatte die leicht kürzere Durationspositionierung keinen negativen Einfluss. Engagements im Bereich Kredit, sowohl Investment Grade als auch High Yield, wirkten hingegen nachteilig.

Private Wealth Portfolio – Ziel des Portfolios ist die Erwirtschaftung einer Rendite, welche sich mindestens in Höhe der Inflationsrate bewegt. Interessant für Anleger, die nicht länger bereit sind ihr Kapital den Schwankungen der Märkte auszusetzen. Durch die Steuerung über Risikoparameter und Korrelationen wird eine deutliche Reduzierung der Wertschwankungen erreicht.

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Seit Jahresbeginn	Volatilität seit Auflage
2012*	+1,93	+1,55	+0,10	-0,14	-0,48	-0,36	+0,86	+0,18	+0,23	-0,11	+0,64	+0,53	+5,00	1,98
2013	+0,57	+0,98	+0,98	+0,45	+1,01	-1,37	+0,87	-0,07	+1,02	+1,16	+0,47	+0,02	+6,24	2,32
2014	+0,31	+1,18	+0,15	-0,29	+0,62	+0,33	-0,18	+0,22	+0,11	-0,16	+1,12	+0,36	+3,79	2,64
2015	+2,52	+1,80	+1,06	-0,11	+0,38	-1,20	+0,73	-1,50	-0,47	+1,75	+0,70	-0,57	+5,12	2,92
2016	-1,17	+0,41	+0,89	-0,06	+0,62	+0,19	+1,18	+0,12	+0,00	-0,37	-0,47	+0,61	+2,05	2,84
2017	-0,08	+1,45	+0,08	+0,49	+0,38	-0,45	+0,07	-0,01	+0,33	+0,79	-0,11	+0,21	+2,99	2,79
2018	+0,66	-1,14	-0,83	+0,40	+0,14	-0,61	+0,06	-0,17	-0,14	-1,60	-0,65	-2,02	-5,77	2,73
2019**	+2,64	+0,93	+1,21	+0,90	-0,82								+4,92	2,87***

In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Kursschwankungen. Ausgabeaufschläge werden nicht berücksichtigt. Ergebnisse nach BVI-Methode (vor Erwerbskosten) in Euro. Maßgeblich für den Anteilserwerb sind die gesetzlichen Verkaufsunterlagen.

* Vertriebsstart: 01.05.2012, Berechnungsgrundlage für die Performancezahlen vor diesem Zeitpunkt war die Portfoliozusammensetzung zum Starttermin am 1. Mai 2012.

** Wertentwicklung im aktuellen Monat bis einschließlich 10.5.2019

*** Stand: 30/04/2019

In einem Umfeld schwacher Aktien- und Rentenmärkte musste das PWM Portfolio einen Rückgang von 0,69% verkraften. Negativ wirkten dabei vor allem Strategien mit Aktien- und Kreditexposure. Bei den Mischfonds überzeugte der MFS Prudent Wealth (-0,59%) mit einem relativ geringen Verlust. Auf der Rentenseite entwickelten sich einzig Pfandbriefe positiv (Nordea European Covered Bond, +0,08%). Bei den L/S Aktienfonds konnte sich Artemis US Absolute Return (+0,06%) dem negativen Marktumfeld entziehen. Bei den long-only Aktienfonds konnte der in REITs investierende DPAM Real Estate Europe Dividend (+0,11%) von fallenden Zinsen profitieren. Gold (Hansagold, +0,84%) konnte die erhoffte Stabilität liefern.

Ihr Moventum Portfolio Management Team, Luxemburg, den 14.5.2019

• **Kontakt:**

Moventum Asset Management S.A.

12, rue Eugène Ruppert
L-2453 Luxembourg
Tel.: +352 26154 200
contact@moventum-am.lu
www.moventum.lu

• **Bei Fragen zu den Moventum Portfoliodienstleistungen:**

Sascha Werner, CFA
Moventum Asset Management S.A.
12, rue Eugène Ruppert
L-2453 Luxembourg
Tel.: +352 26154 225
Sascha.Werner@moventum-am.lu

• **Bei Fragen zum Vertrieb:**

Swen Köster
Senior Vice President, Head of Sales
Moventum S.C.A.
TanusTurm, Taunustor 1
D-60310 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0)69 50 50 604 160
Swen.Koester@moventum.lu

• **Bei Fragen zur Vertriebsunterstützung:**

Tanja Gumbert
Manager, Sales Support and Administration
Moventum S.C.A.
TanusTurm, Taunustor 1
D-60310 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0)69 50 50 604 160
Tanja.Gumbert@moventum.lu

Bei der ausgewiesenen Performance handelt es sich um die erzielte Bruttorendite der Fondsvermögensverwaltung MoventumPlus Aktiv,

Diese Publikation dient ausschließlich Informationszwecken. Sie stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung oder Empfehlung zur Anlage in dieses Portfolio oder bestimmte Fondsanteile dar. Diese Publikation stellt keinen Verkaufsprospekt dar. Eine Zeichnung von Fondsanteilen ist stets nur auf Grundlage der offiziellen Verkaufsunterlagen möglich. Diese Publikation stellt keine individuelle Beratung im Hinblick auf die Anlage in Fondsanteile oder dieses Portfolio oder etwa eine finanzielle, strategische, rechtliche, steuerliche oder sonstige Beratung dar. Sie berücksichtigt nicht die besonderen Anlageziele, die finanzielle Situation oder die Bedürfnisse einzelner Anleger. Interessierte Anleger sollten daher sorgfältig prüfen, ob das hier beschriebene Produkt ihren speziellen Bedürfnissen und Umständen entspricht. Die Anlage in dieses Portfolio sollte nur aufgrund einer entsprechenden Kundenberatung getätigt werden. Moventum unternimmt - unter Wahrung der branchenüblichen Sorgfalt - alles Zumutbare, um die Zuverlässigkeit der Informationen in diesem Dokument zu gewährleisten, übernimmt jedoch keine Gewähr für die Aktualität und Vollständigkeit für die in dieser Publikation enthaltenen Angaben. In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Wertschwankungen und wird nicht garantiert. Daher erhalten Sie möglicherweise nicht den vollen von Ihnen investierten Betrag zurück. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden weder Vermittlerprovisionen noch die im Zusammenhang mit der Ausgabe und Rücknahme der Fondsanteile angefallenen Kosten berücksichtigt.